

II— 45 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates  
XIV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 3473

1975 -12- 11

A n f r a g e

der Abgeordneten Melter, Meißl  
an den Herrn Bundesminister für soziale Verwaltung  
betreffend Durchführung des § 80 ASVG.

Bei der Behandlung der Beratungsgruppe Soziale Verwaltung im Finanz- und Budgetausschuß sowie auch im Plenum des Nationalrates wurde wiederholt die Frage gestellt, ob die im Bundesvoranschlag 1976 eingesetzten Mittel ausreichend sind, um die im § 80 ASVG festgelegten Verpflichtungen erfüllen zu können. Leider hat der Herr Bundesminister für soziale Verwaltung diese Fragen übergangen, so daß die Abgeordneten in ihrem Recht auf eine umfassende Information in unzulässiger Weise geschmälert wurden.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Herrn Bundesminister für soziale Verwaltung die

A n f r a g e :

1. Wie hoch waren die Veranlagungen der einzelnen Pensionsversicherungsträger in mündelsicheren inländischen Wertpapieren oder in gebundenen Einlagen bei Kreditunternehmen in den jeweiligen Jahren seit 1970?
2. Welche Versicherungsträger haben in den Jahren seit 1970 in welchem Ausmaß und zu welchen Zeiten über die so angelegten Mittel verfügt, um eine vorübergehend ungünstige Kassenlage zu beheben?
3. Welche Gründe haben Sie bewogen, diesen Verfügungen die Zustimmung zu geben?

- 2 -

4. Wie hoch war der Aufwand der einzelnen Pensionsversicherungsträger für die Sonderzahlungen in den Jahren seit 1970, und wie hoch waren die Vorschüsse des Bundes auf die Pensionssonderzahlungen?
5. Wann wurden die Vorschüsse für Sonderzahlungen jeweils angewiesen?
6. Wie hoch waren die monatlichen Vorschüsse an die einzelnen Pensionsversicherungsträger seit 1970?

Wien, 1975-12-11